



LWL-Baukultursymposium 2022

LWL-Museum für Kunst und Kultur

Domplatz 10, 40143 Münster

Donnerstag, **10. November 2022**

9:00 bis 17:30 Uhr

Ländliche Urbanität

Neues Wohnen in Klein- und Mittelstädten
in Westfalen-Lippe

Der Wunsch nach gemeinschaftsbezogenen und nachhaltig ausgerichteten Wohnformen wird von immer mehr Menschen artikuliert. Wissenschaft, Forschung und auch viele Praktiker fordern ein radikales Umsteuern weg vom Neubauen, hin zu Umbau, Sanierung und Nachverdichtung. Ökologen verlangen - mit guten und nachvollziehbaren Argumenten – einen völligen Verzicht auf jedwede Neuversiegelung von Flächen.

Neben den seit einigen Jahren vielerorts in Angriff genommenen klima- und umweltvorsorgebezogenen städtebaulichen Transformationsprozessen haben auch die Erfahrungen und Auswirkungen der Pandemie zu einem Umdenken über den Zusammenhang von Wohnen, Arbeiten und anderen Lebensfunktionen geführt. Wie reagieren wir auf diesen gesellschaftlichen Wandel?

In einem ganztägigen Fachsymposium wollen wir pragmatisch und praxisnah, aber auch selbstkritisch auf die planerisch und politisch notwendigen Veränderungen rund um das Thema des Wohnens in der Fläche Westfalens, also vor allem in den Klein- und Mittelstädten, schauen.

Anhand aktueller Projekte aus der Region wollen wir zeitgemäße Strategien, Prozesse, Instrumente und Planungsansätze präsentieren und anschließend mit Ihnen über deren Übertragbarkeit bzw. über noch vorhandene Hemmnisse diskutieren. Die Veranstaltung richtet sich im Schwerpunkt an die Kommunalpolitik, an die Planenden in den Bauverwaltungen, an Wohnungsbaugesellschaften und -genossenschaften und natürlich an die begleitenden und umsetzenden Stadtplaner:innen, Städtebauer:innen und Architekt:innen.

Anreise

ÖPNV

Vom Hauptbahnhof Münster zu Fuß oder mit dem Bus.

Ab Münster Hauptbahnhof sind es 15 Gehminuten Richtung Domplatz/Prinzipalmarkt. Es fahren die Buslinien 1, 10, 11, 13 und 14 vom Hauptbahnhof zur Haltestelle Domplatz, sowie die Busse 12 und 22 vom Hauptbahnhof zur Haltestelle Aegidiimarkt/LWL-Museum (etwa 8 bis 10 Minuten Fahrzeit).

Auto

Über die A43 und die A1 gelangen Sie nach Münster: Nehmen Sie die Abfahrt Münster-Süd oder Münster-Nord Richtung Münster-Centrum/Innenstadt. Fahren Sie dann in Richtung Domplatz/Prinzipalmarkt. Das Museum befindet sich am Domplatz 10.

Parkplätze

Das Museum verfügt über keine eigenen Parkplätze. Bitte nutzen Sie die Parkmöglichkeiten am Domplatz und das Parkhaus Aegidiimarkt.

Barrierefreiheit

Öffentliche Behindertenparkplätze sind auf dem Domplatz und im Parkhaus Aegidiimarkt. Beide Eingänge zum Museum sind barrierefrei zu erreichen. Rollstuhlgerechte Toiletten befinden sich vor Ort. Sollten Sie weitere Hilfsmittel benötigen, dann geben Sie uns Bescheid.

Kontakt

Darius Djahanschah, darius.djahanschah@lwl.org, www.lwl-baukultur.de

Programm

- 9:00 Uhr** **Eintreffen der Teilnehmenden**
- 9:15 Uhr** **Begrüßung**
Dr. Holger Mertens
Landeskonservator für Westfalen-Lippe
- 9:30 Uhr** **Einführung: LAND IN SICHT**
Prof. Joachim Schultz-Granberg
Department Städtebau, Münster School of Architecture
- 10:00 Uhr** **BLOCK 1 – Konversion**
ALANBROOKE-QUARTIER, Paderborn
Prof. Lydia Rintz, Fachgebiet Städtebau und Entwerfen, TH Lübeck und ARQ Architekten
Rintz und Quack, Berlin
KUBAAI, Bocholt
Hannah Schubert, B+B urbanism and landscape architecture, Amsterdam
Uwe Schramm, WohnBau Westmünsterland, Borken
- 11:15 Uhr** **Kaffeepause**
- 11:30 Uhr** **BLOCK 2 – Umbau im Bestand**
UMBAU SPARKASSENGEBÄUDE ZUM WOHNEN, Lemgo
Reinhard Schwakenberg, Schwakenberg Bley Architekten, Lemgo
ROTMANN'S QUARTIER, Steinfurt
Hans Schröder, Technischer Beigeordneter, Steinfurt
ALTE KORNBRENNEREI, Telgte
Bernd Schnoklake, Schnoklake Betz Dömer, Münster
- 13:00 Uhr** **Mittagspause**
- 14:00 Uhr** **BLOCK 3 – Maximal minimal**
AUF DEM RODE, Lippstadt
Marai Ströcker und Carsten Rinsdorf, Rinsdorf Ströcker Architekten, Lippstadt
STUDIE HEEK, verdichtetes gemeinschaftliches Wohnen, Heek
Marc Matzken, heimspiel architekten, Münster
KODORF, Erndtebrück
Henning Gronau, Bürgermeister, Erndtebrück
- 15:00 Uhr** **BLOCK 4 – Gemeinschaft leben**
WOHNPARK EGGE, Altenbeken
Matthias Rottmann, De Zwarte Hond, Groningen/Rotterdam/Köln
TAPETENWECHSEL, Borken
Hans G. Schmidt-Domogalla, Schmidt-Planung, Dorsten
Birgit Schüler, Vorstand Tapetenwechsel Mehr-Generationen-Wohnen e.V.
- 16:15 Uhr** **Abschlusspodium WOHNSTANDARDS DER ZUKUNFT – VOM LAND LERNEN**
Einblick: SCHÖN HIER - Architektur auf dem Land, Stefanie Lampe, DAM
Klaus Fröhlich, Zukunfts- und Strategiebüro Nachhaltigkeit, Arnsberg
Prof. Rolf Westerheide, WIR StadtplanerIn NRW / AKNW, Aachen
Sabine Djahanschah, Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Osnabrück
Stefanie Lampe, Kuratorin DAM, Frankfurt am Main
- Moderation **Prof. Joachim Schultz-Granberg**, Münster School of Architecture
Stefan Rethfeld, LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen
- 17:30 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

Gesamtmoderation

Darius Djahanschah, Team Baukultur, LWL-Denkmalpflege, Landschafts- und Baukultur in Westfalen